



## „Bürger gestalten ihre Heimat“

**Altmühl-Jura und Monheimer Alb-Altmühl-Jura erhalten Urkunde als Leader-Aktionsgruppe**

**München/Eichstätt (EK)** Vor eineinhalb Wochen ging die zweite Auswahlrunde für die Leader-Aktionsgruppen (LAG) zu Ende. Den 18 ausgewählten Gruppen hat Landwirtschaftsminister Josef Miller jetzt in München die Urkunden überreicht - unter ihnen die LAGs Altmühl-Jura und Monheimer Alb-Altmühl-Jura.

Bei der Feier im Ministerium übte der Minister die vorgestellten Konzepte: „Sie sind der beste Beweis dafür, dass unser bayerischer Leader-Ansatz auf fruchtbaren Boden gefallen ist.“ Die unterschiedlichen Ansätze, Schwerpunkte und Ziele spiegeln seinen Worten zufolge auch die Vielfalt der ländlichen Gebiete in Bayern wider. Laut Miller umfassen die in zwei Durchgängen ausgewählten insgesamt 58 Leader-Gebiete und zwei Drittel der Landesfläche. Die Leader-Aktionsgruppen bezeichnete der Minister

Als „Dreh- und Angelpunkt“ der Leader-Projekte. Sie spielen nicht nur in der Planungsphase bei der Erarbeitung, sondern auch bei der späteren Umsetzung der jeweiligen regionalen Entwicklungsstrategien eine Schlüsselrolle.

Die LAGs ermöglichen beispielhaft die Grundvoraussetzung bei Leader, nämlich: Bürger gestalten ihre Heimat. Die AG Altmühl-Jura setzt sich dabei aus sieben Gemeinden aus dem Landkreis Eichstätt, drei aus dem Landkreis Neu-Ulm und einer Gemeinde aus dem Landkreis Roth zusammen. Die LAG Monheimer Alb-Altmühl-Jura besteht aus elf Gemeinden als dem Landkreis Donau-Ries, zwei aus dem Landkreis Eichstätt und vier aus dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen.

Die Aufstockung der ursprünglich auf 50 limitierten Plätze geht, so der Minister, nicht zu Lasten der einzelnen Leader-Aktionsgruppen. Um die Finanzierung in der bisherigen Größenordnung zu sichern, werde er aus dem bayerischen ELER-Programm für die Förderperiode 2007 bis 2013 insgesamt rund 75 Millionen Euro zur Verfügung stellen.



**Staatsminister Josef Miller** (rechts) verlieh die Urkunde an die Leader-Aktionsgruppe Monheimer Alb - AltmühlJura: (von links) Josef Köpfer vom Landwirtschaftsministerium, Anton Ferber, Bürgermeister von Monheim und LAG-Vorsitzender, der Mörnsheimer Bürgermeister Richard Mittl und LAG-Geschäftsführer Friedrich Eckmeier.



**Die Urkunde ging auch an die Aktionsgruppe Altmühl-Jura** (von links): Landesbäuerin Annemarie Biechl, MdL, Bürgermeister Dietfurt Franz Stephan (LAG-Vorsitzender) und Bürgermeisterin Kinding Rita Böhm.